

# Anleitung für gestricktes Dreieckstuch *Annamirl*: (ganz simpel)

© 2014 Evi Silvia Leu für Tapir Verlag



## Einleitung

Ich habe lange nach einer Anleitung für ein einfach kraus rechts gestricktes Dreieckstuch gesucht, das in der Mitte angefangen wird, und keine gefunden. Na, dann schreib ich sie halt selber.

In der Mitte angefangen deswegen, weil ich viel mit Resten stricke und nie genau weiß, wie weit die Wolle reicht. Ausserdem wollte ich mit einem langen Farbverlauf stricken, so dass die Streifen der Dreiecksform folgen, so ähnlich wie beim gehäkelten Granny Square.

Los geht's!

## Garn und Nadeln

Damit das Tuch schön locker fällt, die Nadelstärke eine Nummer größer als für glatt rechts wählen. Ansonsten ist es egal welche Garnstärke man verwendet, das Tuch kann ja so groß gestrickt werden, wie man es gerne haben möchte.

Ich hab mal wieder Sockenwolle 4fädig doppelt genommen und mit einer 5er Nadel gestrickt. Es ist gut, wenn man eine sehr lange Rundstricknadel verwendet, das Tuch soll ja schön groß werden.

## Abkürzungen:

re = rechte Masche

## Anschlag

7 Maschen anschlagen

## 2. Reihe und alle folgenden Rückreihen:

Randmasche, alle Maschen rechts stricken, Randmasche.

**Anmerkung:** Schöne Randmaschen sind wichtig, weil sie die Vorderkante des Tuchs ausmachen und sehr sichtbar sind. Ich nehme gern **letzte Masche links abgehoben/erste Masche rechts gestrickt**, aber es geht auch jede andere Randmasche, die ihr gut könnt.

### **3. Reihe:**

Randmasche, 1 re, 1 Umschlag, 1 re, 1 Umschlag, 1 re (dies ist die Mittelmasche), 1 Umschlag, 1 re, 1 Umschlag, 1 re, Randmasche.

### **4. Reihe:**

wie 2. Reihe

### **5. Reihe:**

Randmasche, 1 re, 1 Umschlag, **3 re**, 1 Umschlag, 1 re (dies ist die Mittelmasche), 1 Umschlag, **3 re**, 1 Umschlag, 1 re, Randmasche.

### **6. Reihe**

Wie 2. Reihe

### **7. Reihe**

Randmasche, 1 re, 1 Umschlag, **5 re**, 1 Umschlag, 1 re (dies ist die Mittelmasche), 1 Umschlag, **5 re**, 1 Umschlag, 1 re, Randmasche.

### **8. Reihe**

Randmasche, alle Maschen rechts stricken, Randmasche.

Die 7. Und 8. Reihe stets wiederholen, bis das Tuch gross genug ist.

## **Das Prinzip**

Ihr seht schon: in jeder Hinreihe werden auf jeder Seite zwei rechte Maschen mehr gestrickt, das ergibt sich ganz einfach durch die Umschlagzunahmen.

Es empfiehlt sich, in die Mittelmasche auf der Vorderseite einen Maschenmarkierer einzuhängen (eine andersfarbige Fadenschlinge reicht) und alle 10 Reihen oder so nachzuhängen, damit man in der Mitte auch wirklich die mittlere Masche erwischt, und auch damit man weiß auf welcher Seite man gerade ist.



### **Ein Tipp gegen die Löcher**

Durch die Umschläge ergibt sich in der Mitte und an den Seiten je eine Lochmusterreihe. Wer dies vermeiden möchte, strickt keine Umschläge, sondern nimmt stattdessen eine Masche rechts verschränkt aus dem Quersfaden zu, dann gibt's keine Löcher. Allerdings ist dann die Mittelmasche sehr schwer erkennbar!

### **Beenden und abketten**

Wenn das Tuch groß genug ist (oder die Wolle ausgeht) locker abketten, ich mache das mit einer Nadel die doppelt so dick ist wie die, mit der gestrickt wurde, in diesem Fall mit einer 10er Nadel. Dann wird die abgekettete Kante genau richtig, nicht zu locker und nicht zu fest. Im nächsten Bild seht ihr eine schöne riesengrosse Annamirl mit über zwei Metern Spannweite. Das kleine gelbe Ding in der Bildmitte ist eine CD, ich habe die dorthin gelegt, damit man einen Größenvergleich hat.



Und jetzt viel Spaß beim Nacharbeiten!